

Liebe Bürger(innen) und Gäste unserer Stadt,

der Nachtragshaushalts 2014 ist geprägt von einer sehr gesunden Finanzkraft der Stadt und profitiert zusätzlich von hohen, wenn auch einmaligen Steuernachzahlungen. So konnte vom Gemeinderat ein Planwerk mit einem Ausgabevolumen von rund 250 Mio Euro beschlossen werden, das ohne zusätzliche Verschuldung auskommt.

Die Bildungsaufgaben Kindergarten und Schule nehmen dabei eine herausragende Stellung ein. Die Stadt gibt für den Betrieb der städtischen und kirchlichen Kindergärten rund 24,2 Mio Euro pro Jahr aus. Dazu kommen allein in 2014 Investitionen von knapp 4,5 Mio Euro. Der Betrieb der Schulen kostet rund 17,3 Mio jährlich. Hier liegt der Investitionsschwerpunkt in den nächsten Jahren beim Neubau einer Gemeinschaftsschule mit Sporthalle für 28,2 Mio Euro.

Der Ortsteil Litzelstetten bekommt einen neuen Kunstrasen-Sportplatz, das Konzilumfeld mit Mole wird fertiggestellt, der endgültige Ausbau des Bahnhofplatzes soll begonnen werden, für den weiteren Ausbau der Strassen sind rund 3 Mio Euro vorgesehen und für den Grunderwerb in den verschiedenen Aufgabenbereichen stehen 4.250.000 Euro zur Verfügung.

Um den notwendigen Bedarf für neue Wohnungen zu decken, hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, die kurz- und mittelfristigen Planungen zur Schaffung von Wohnraum zu beschleunigen.

All diese Maßnahmen werden die hohe Lebens- und Aufenthaltsqualität in unserer Stadt für unsere Bürger und Gäste weiter verbessern.



Uli Burchardt, Oberbürgermeister

Konstanz, im Januar 2014

DER STÄDTISCHE KERNHAUSHALT

umfasst in den Einnahmen und Ausgaben des Ergebnishaushalts
der Investitionen

220.310.990 €
29.926.200 €
250.237.190 €

Die wichtigsten **Aufgaben** sind:
Ordnungswesen, Schule, Kultur, Soziales, Sport, Bäder, Bauwesen

im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Entsorgungsbetriebe

betragen die Einnahmen und Ausgaben im Erfolgsplan je
im Vermögensplan je

26.432.000 €
14.154.000 €
40.586.000 €

Die wichtigsten **Aufgaben** sind:
Abwasser- und Abfallbeseitigung, Wertstoffsammlung

im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Technische Betriebe

betragen die Einnahmen und Ausgaben im Erfolgsplan je
im Vermögensplan je

10.588.000 €
2.464.000 €
13.052.000 €

Die wichtigsten **Aufgaben** sind:
Grünpflege, Straßenunterhaltung und -reinigung sowie Winterdienst, Friedhofsbetrieb

im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Südwestdeutsche Philharmonie

betragen die Einnahmen und Ausgaben im Erfolgsplan je
im Vermögensplan je

5.646.200 €
103.500 €
5.749.700 €

im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Konzilstadt

betragen die Einnahmen und Ausgaben im Erfolgsplan je
im Vermögensplan je

1.691.000 €
131.155 €
1.822.155 €

Volumen insgesamt (Städtischer Haushalt, Entsorgungsbetriebe, Technische Betriebe, Südwestdeutsche Philharmonie und Konzilstadt)

311.447.045 €

Daneben ist die Stadt Konstanz an verschiedenen Unternehmen beteiligt bzw. Mitglied in Vereinen.

Hier die wichtigsten Beteiligungen/Mitgliedschaften:

● Flughafen- Gesellschaft Konstanz GmbH ● WOBAK Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH Konstanz ● Tourist-Information Konstanz GmbH ● Städtepartnerschaft Tabor- Konstanz GmbH ● von Wessenbergsche Vermächtnisstiftung ● Musikschule Konstanz e.V. ● Stadtwerke Konstanz GmbH ● Stadtmarketing Konstanz GmbH

DER STÄDTISCHE HAUSHALT

gliedert sich in einen Ergebnishaushalt und einen Finanzhaushalt.

Im Ergebnis sind die laufenden Einnahmen und Ausgaben der Stadt enthalten. Er soll einen angemessenen Überschuss erzielen, der dem Finanzhaushalt zugeführt wird, vor allem zur Finanzierung von Investitionen.

Einnahmen des Ergebnishaushalts	€	%
1. Grundsteuer	12.662.000	5,75
2. Gewerbesteuer	55.000.000	24,96
3. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	36.227.400	16,44
4. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.521.100	1,60
5. Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	5.863.500	2,66
6. Schlüsselzuweisungen im Finanzausgleich	47.638.800	21,62
7. Sonstige laufende Zuschüsse	23.001.500	10,44
8. Gebühren und ähnliche Abgaben	8.098.100	3,67
9. Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.142.840	2,34
10. Erstattungen und Kostenumlagen	7.521.700	3,42
11. Zinseinnahmen	1.079.950	0,49
12. Transfererträge	8.628.500	3,92
13. Sonstige ordentliche Erträge	5.925.600	2,69
I. Summe ordentliche Erträge	<u>220.310.990</u>	<u>100,00</u>

Ausgaben des Ergebnishaushalts	€	%
1. Personalausgaben	46.689.500	22,35
2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.257.595	11,13
3. Planmäßige Abschreibungen	11.150.650	5,34
4. Zinsausgaben	1.120.100	0,54
5. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	41.970.204	20,09
6. Gewerbesteuerumlage	9.730.700	4,66
7. Kreisumlage	36.243.800	17,35
8. Umlage an das Land (FAG)	24.162.500	11,56
9. Kostenerstattung an Technische Betriebe (TBK)	5.330.000	2,55
10. Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.256.348	4,43
II. Summe ordentliche Aufwendungen	<u>208.911.397</u>	<u>100,00</u>
III. Gesamtergebnis	<u>+11.399.593</u>	

Ohne Abschreibungen und aufgelöste Zuschüsse erhöht sich das Gesamtergebnis auf + 19.267.743 Euro.

Im **Finanzhaushalt** sind die Investitionen und ihre Finanzierung dargestellt.

Einnahmen aus der Investitionstätigkeit	€	%
1. Investitionszuschüsse Bund/Land	2.285.000	7,64
2. Beiträge und ähnliche Entgelte	2.561.600	8,56
3. Veräußerung von Sachvermögen (Grundstücke u.a.)	1.550.000	5,18
4. Veräußerung von Finanzvermögen (Darlehensrückflüsse u.a.)	570.000	1,90
5. Kreditaufnahmen	1.800.000	6,01
6. Überschuss Ergebnishaushalt	21.159.600	70,71
Summe Einnahmen	29.926.200	100,00

Ausgaben aus der Investitionstätigkeit	€	%
1. Baumaßnahmen	16.064.000	53,68
2. Erwerb von Grundstücken	4.350.000	14,54
3. Erwerb von beweglichem Vermögen	2.340.300	7,82
4. Erwerb von Finanzvermögen	2.017.600	6,74
5. Auszahlung für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.354.300	11,21
6. Tilgung und Krediten	1.800.000	6,01
Summe Ausgaben	29.926.200	100,00

Im Einzelnen sind folgende größere Investitionsmaßnahmen 2014 veranschlagt:

- GS Sonnenhalde, Kernzeitbetreuung	200.000 €
- GS Wollmatingen, Krenzzeitbetreuung	245.000 €
- Ellenrieder Gymnasium, Außenbereich	140.000 €
- Gemeinschaftsschule Pestalozzistraße	4.015.000 €
- Stadttheater Bühnenturm	500.000 €
- Kinderspielplätze und Bolzplätze	222.000 €
- Kindergarten Litzelstetten, Erweiterung	155.000 €
- Bauzuschüsse an kirchliche Kindergärten	4.129.800 €
- Neuanlage Boule Club	325.000 €
- Sporthalle Petershausen, Bodensanierung	220.000 €
- Kunstrasensportplatz Litzelstetten	500.000 €
- Uferpromenade Great Lakes	154.000 €
- Bahnhof Petershausen - Sanierung	190.000 €
- Altstadt / Niederburg - Sanierung	720.000 €
- Hauptbahnhof, barrierefreier Zugang Gleis 3	50.000 €
- Vorplatz Bahnhof, Umbau	1.600.000 €
- Querungsbauwerk am Bahnhof, Planung	350.000 €
- Gemeindestraßen	2.960.000 €
- Renaturierung Hockgraben	505.000 €
- Grunderwerb	4.450.000 €
- Beschaffung beweglicher Vermögenswerte	1.804.300 €

WAS KOSTEN UNSERE EINRICHTUNGEN ?

(ohne Investitionen)

	Zuschussbedarf je Einw.	
	€	€
Feuerwehr	2.665.612	30,32
Schulen	13.195.121	164,95
Stadtarchiv	618.480	7,73
Rosgartenmuseum	1.956.179	24,45
Naturmuseum	246.409	3,08
Stadttheater	5.029.525	62,87
Südwestdeutsche Philharmonie	2.290.500	28,63
Sonstige Musikpflege einschl. Musikschule	929.629	11,62
Stadtbücherei	1.349.187	16,86
Sonstige kulturelle Einrichtungen (Gemäldegalerie, Volkshochschule, Hus-Haus)	669.445	8,37
Kinder-, Jugend-, Familienhilfe	5.923.230	74,04
Kindergärten, Kinderhorte, Tagespflege	16.142.152	201,78
Soziale Hilfen und Einrichtungen	3.163.890	39,55
Förderung des Sports	3.910.359	48,88
Bäder	2.582.302	32,28
Park- und Gartenanlagen, Umweltschutz	2.684.502	33,56
Straßenunterhaltung, Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung	10.386.039	129,83
Förderung des Fremdenverkehrs	174.172	2,18
Wirtschaftsförderung	1.058.806	13,23

WAS WIRD FÜR DIE ZUKUNFT GEPLANT ?

(2015 bis 2018)

- Schulbaumaßnahmen, Erweiterungen	22.755.000 €
- Rosgartenmuseum, Zentrales Kunstdepot	775.000 €
- Stadttheater Bühnenturm, Werkstattbühne	450.000 €
- Kindergärten und Spielplätze	10.647.100 €
- Sportstättenbau	2.615.000 €
- Sanierungsmaßnahmen (Bahnhofbereich, Herosé, Berchen, Bahnhof Petershausen, Altstadt / Niederburg)	13.715.000 €
- Straßenbau	14.825.000 €
- Grunderwerb	8.800.000 €
- Bewegliche Sachen des Anlagevermögens	4.500.000 €

Herausgegeben von der Stadt Konstanz, Kämmerei, B. Frank;
Satz: Hauptamt, Laura Binder; Druck: Hauptamt/Hausdruckerei



HAUSHALTSPLAN 2014

BASIS NACHTRAGSPLAN

Kurzinformation

Einwohnerzahl nach dem Stand am 30.6.13:	79.996
Fläche des Gemeindegebietes:	5.410 ha
Steuerkraftmeßzahl für 2014:	68.188.654
Steuerkraftsumme 2014:	109.332.779
je Einwohner:	1.329,76

Hebesatz für Grundsteuer A:	410 v.H.
Grundsteuer B:	410 v.H.
Gewerbsteuer:	390 v.H.